Wir in Bornheim

Fraktion Bündnis 90/Die GRÜNEN im Rat der Stadt Bornheim
Vorsitzende: Gabriele Deussen-Dopstadt
www. gruene-bornheim.de

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Bornheim
Vorsitzende: Petra Heller
www. CDU-Bornheim.de

17. Oktober 2011

An den Vorsitzenden des
VPLA-Herrn Hanft
Rathaus
53332 Bornheim

Stadt Bornheim
18. OKT. 2011
Rhein-Sieg-Kreis

nachrichtlich: Bürgermeister Wolfgang Henseler

Sehr geehrter Herr Hanft!

Hiermit bitten wir Sie, den folgenden Antrag auf die Tagesordnung des Verkehrs-, Planungs- und Liegenschaftsausschusses am 09.11.2011 zu nehmen.

Mit freundlichen Grüßen

(Bernd Marx) (Dr. Michael Pacyna) (Hans-Dieter Wirtz) ~~gez.~~ Konrad Velten

Beschlussentwurf:

Der Ausschuss beauftragt den Bürgermeister, eine Optimierung der Beschilderung des Rheinradweges zu veranlassen, d.h. Schilder teilweise umzustellen. Weiterhin sollen die Bankette zwecks Ertüchtigung des Leinpfades sowie des Auenweges von der Mondorfer Fähre bis zum Sportplatz Hersel durch den SBB abgeschoben werden.

Gründe:

Von Wesseling-Urfeld kommend durchquert der „Rheinradweg" das Stadtgebiet Bornheim entlang des Rheins, d.h. Widdig, Uedorf und Hersel. In Höhe der Mondorfer Fähre geht der Radweg auf Bonner Gebiet weiter Richtung Süden.

Vor Ort stellten die Ortsvorsteher Velten und Marx fest, dass die Beschilderung in den Ortschaften Hersel und Uedorf augenscheinlich in Ordnung ist, jedoch in der Ortslage von Widdig Optimierungsbedarf besteht.

Zum einen existieren in Widdig alte Hinweisschilder, die den Fahrradfahrer Richtung Koblenz (Foto Nr. 1) leiten sollen, neben den neuen rot-weißen Hinweisschildern, die 2010 aufgestellt wurden. In Höhe der Ecke St. Georg-Straße/Nato-Rampe steht ein rot-weißes Hinweisschild (Foto Nr. 1), das den Radverkehr auch Richtung Bonn durch die St. Georg Straße weiter in die Römerstraße leitet.

Dies führt dazu, dass sich aktuell viele (Fern-)Radfahrer in Widdig verirren und zwangsweise vorbei am Hotel „Rheinterassen" den viel zu schmalen (1m breiten) Rheinuferweg nutzen und erst in der Ortslage Hersel zurück auf den „Rheinradweg" gelangen können. Zwangsläufig kommt es dabei zu Konflikten mit den zahlreichen Fußgängern, die den Rheinuferweg insbesondere an Wochenenden stark frequentieren.

Das einfache Umsetzen des in Rede stehenden rot-weißen Hinweisschildes an die Ecke Schweizstraße/Rheinuferweg könnte sehr hilfreich sein, da dort noch ein altes Graffiti beschmiertes, völlig unleserliches Schild angebracht ist (Foto 2).

Die Schilder mit Fahrtrichtung „Koblenz" sollten entsprechend umgesetzt werden.

Die Befahrbarkeit des Auenweges und des Leinpfades in der Ortslage Hersel ist aktuell durch Sedimentation teilweise stark eingeschränkt (Foto 3). Ein Abschieben der Bankette durch den SBB könnte hier schnell Abhilfe schaffen und die komplette Fahrbahn wieder nutzbar machen.

Foto 1:

Widdig
Ecke
St.Georg Str.
Natorampe

Foto 2

Widdig
Ecke
Schweizstr./
Rheinuferweg

Foto 3

Hersel

Leinpfad